



- A+++
- A++
- A+
- A
- B
- C
- D

Franz Michel

DIE UMSETZUNG EUROPÄISCHER ENERGIEPOLITIK

Eine Multiple-Stream-Analyse am Fallbeispiel
der Energieeffizienzrichtlinie

ibidem

Franz Michel

Die Umsetzung europäischer Energiepolitik

Eine Multiple-Stream-Analyse
am Fallbeispiel der Energieeffizienzrichtlinie

Franz Michel

DIE UMSETZUNG EUROPÄISCHER ENERGIEPOLITIK

Eine Multiple-Stream-Analyse
am Fallbeispiel der Energieeffizienzrichtlinie

ibidem-Verlag
Stuttgart

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Bibliographic information published by the Deutsche Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek lists this publication in the Deutsche Nationalbibliografie; detailed bibliographic data are available in the Internet at <http://dnb.d-nb.de>.

Coverabbildung: mcruetten / Pixabay; scigola / openclipart.

Lizenz: CC0 / Public Domain

(s. <https://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/deed.de>)

∞

ISBN-13: 978-3-8382-6774-6

© *ibidem*-Verlag

Stuttgart 2015

Alle Rechte vorbehalten

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und elektronische Speicherformen sowie die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

All rights reserved. No part of this publication may be reproduced, stored in or introduced into a retrieval system, or transmitted, in any form, or by any means (electronical, mechanical, photocopying, recording or otherwise) without the prior written permission of the publisher. Any person who does any unauthorized act in relation to this publication may be liable to criminal prosecution and civil claims for damages.

Zusammenfassung

Das Ziel der vorliegenden Arbeit ist es, das Policy-Ergebnis der Europäischen Energieeffizienzrichtlinie über den Verhandlungsausgang des Artikels zu erklären, der die verbindliche Einführung von Einsparsystemen betrifft. Diese Systeme waren das Kernstück der Richtlinie und ihre Implementierung auf europäischer Ebene hätte dazu geführt, das 20 % Primärenergiereduktionsziel der EU bis 2020 zu erfüllen. Da die letztlich verabschiedete Richtlinie dazu nur einen geringen Teil beitragen kann, sollen die Ursachen für die Verwässerung der Richtlinie anhand folgender Fragestellungen analysiert werden: a) Warum kamen Einsparverpflichtungssysteme auf die politische Agenda und weshalb löste dies eine politische Kontroverse aus? und b) wie schlugen sich diese Diskrepanzen im europäischen Entscheidungsprozess nieder? und c) sind die Gründe für die Verwässerung der Energieeffizienzrichtlinie damit zu verbinden?

Für die Beantwortung der Fragestellung werden zwei Thesen formuliert, die sich an den theoretischen Ausführungen zum europäischen Mehrebenensystem sowie Kingdons Multiple-Streams und Sabatier's Advocacy-Coalition-Ansatz orientieren. Im Fazit werden die anhand von Checklisten überprüften Thesen diskutiert und die empirische Ergebnisse durch den rahmengebenden Forschungsansatz von Kingdon geordnet und interpretiert.

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	IX
Abbildungsverzeichnis	XI
1. Einleitung	1
1.1. Relevanz des Themas und Fragestellung	1
1.2. Forschungsstand, Methoden und Aufbau der Arbeit	3
2. Theoretische Einordnung im Mehrebenensystem und Thesenbildung	7
2.1. Multi-Level-Governance und die institutionelle Balance der EU	7
2.2. Policy-Making in der EU im Bereich Energiepolitik	12
2.3. Multiple-Streams-Framework und Advocacy-Coalition-Ansatz	17
2.4. Thesenbildung und Operationalisierung	23
3. Hintergrund der Diskussion um Energieeinsparverpflichtungssysteme	27
3.1. Funktions- und Wirkungsweise	27
3.2. Policy-Architektur eines Einsparquotensystems und europäischer Vergleich	29
3.3. Pro und Contra von Verpflichtungssystemen	34
4. Zielkorridor der europäischen Energieeffizienzpolitik	39
4.1. Problemfeld und Zielstellung	39
4.2. Hintergrund: Europäisches Agenda-Setting und Politikformulierung	46

5. Verhandlungen zur Energieeffizienzrichtlinie	57
5.1. Akteure und Interessen im Politikfeld	57
5.1.1. Die „Pro-Verpflichtungskoalition“	57
5.1.2. Die „Anti-Verpflichtungskoalition“	62
5.1.3. Die „Kritisch-neutrale Koalition“	68
5.2. Verhandlungsverlauf	70
5.2.1. Vorschlag KOM	70
5.2.2. Einigung Parlament	73
5.2.3. Gegenüberstellung von Parlament und Rat	77
5.2.4. Trilog-Verhandlungen und finaler Kompromiss	81
6. Zusammenfassung und Ausblick	87
6.1. Zusammenfassung und Beantwortung der Fragestellung	87
6.2. Ausblick	91
Literaturverzeichnis	93
Glossar	111
Anhang	113

Abkürzungsverzeichnis

Arbeitsgruppe des Ausschusses der Ständigen Vertreter	AStV
Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.	BDEW
Bundesverband der Deutschen Industrie e.V.	BDI
Comité des représentants permanents	COREPER
Directorate-General for Energy	DG ENER
Europäisches Parlament	EP
Europäische Energieeffizienzrichtlinie	EER
Europäisches Emissionshandelssystem	ETS
Energiedienstleister	EDL
Ausschuss für Industrie, Forschung und Energie	ITRE
Joint Research Center	JRC
Europäische Kommission	KOM
Kilowattstunde	kWh
Kraft-Wärme-Kopplung	KWK
Multi-Level Governance	MLG
Terawattstunde	ThW
Tonne(n) Rohöleinheiten ¹	t RÖE
Rat der Europäischen Union	Rat
Verband kommunaler Unternehmen	VKU

¹ vgl. Glossar

Abbildung 1: Funktionsweise eines Einsparquotensystems.....	29
Abbildung 2: Entwicklung und Prognose des Primärenergieverbrauchs der EU in 2020.....	54
Abbildung 3: Primärenergieeinsparungen nach Richtlinienentwurf der Kommission vom 22.6.2011.....	72
Abbildung 4: Einspareffekte von verschiedenen Maßnahmen zur Erfüllung des 20 %-Effizienzziels	73
Abbildung 5: Geschätzte Primärenergieeinsparungen durch ITRE-Entwurf vom 28.2.2012	77
Abbildung 6: Vergleich der angestrebten Primärenergieeinsparungen durch den ursprünglichen Vorschlag der KOM und die revidierte Fassung des Rates vom 4.4.2012	79
Abbildung 7: Kompromissbeschluss vom 14.6.2012 zwischen KOM, EP und Rat	85
Tabelle 1: Ausgestaltung und Wirkungstendenz europäischer Einsparquotensysteme im Vergleich	33
Tabelle 2: Gesamtpotential für Energieeinsparungen in Endverbrauchssektoren ..	42
Anhang 1: Ausgestaltungsmerkmale europäischer Einsparsysteme im Ver- gleich.....	113
Anhang 2: Kostenvergleich von Instrumenten zur Energieeffizienzsteigerung....	114

